

Günther Stautner

Von: Finanzen (DAV) <finanzen@alpenverein.de>
Gesendet: Donnerstag, 14. September 2023 09:49
An: guenther@diestautners.de
Betreff: Warnung vor Finanzbetrugsmasche

Sehr geehrte Damen und Herren,

es gab in den letzten Tagen mehrere Betrugsversuche zu Finanzthemen.

Wir möchten Sie hiermit sensibilisieren, da diese Betrugsmasche professionell durchgeführt wird:

Der/die Schatzmeister bzw. die Buchhaltung einer Sektion bekommt eine persönliche E-Mail vom vermeintlichen Account des 1. oder 2. Vorstands.

Die E-Mail ist persönlich formuliert – mit der Anweisung, an eine bestimmte Bankverbindung eine Geldsumme zu überweisen.

Dass diese FAKE-Mail Betrug ist, ist schwer erkennbar und nur bei genauer und detaillierter Betrachtung erkennbar. (Namen der Funktionsträger wurden von Homepage nachgeschaut, E-Mail Adressen teils inkl. einer persönlichen Fußzeile sehr gut gefälscht, Begründung der Überweisung wurde eingebaut, Persönliche Note der E-Mail inkl. Wertschätzung etc...)

Wir bitten Sie daher:

- Bei Überweisungsanweisungen IMMER einen „zweiten Faktor“ mit einzubauen. Dies kann z.B. ein Telefonat zur Rückversicherung sein, auch eine ausschließlich schriftliche Anweisung inkl. Unterschrift mit echter Tinte etc. Bitte sprechen Sie sich hierzu ab.
- Ihre Mitarbeiter zu derartigen Phishing Angriffen zu sensibilisieren und zu schulen.
- Diesen Warnhinweis innerhalb Ihrer Sektion entsprechend weiterzugeben.

Winfried Kießling,

Hauptgeschäftsführung
Finanzen und Zentrale Dienste



Deutscher Alpenverein e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Anni-Albers-Str. 7
D-80807 München

finanzen@alpenverein.de
www.alpenverein.de

Amtsgericht München; Vereinsregisternummer: VR 7751